

Niederschrift über die Sitzung des Ortsgemeinderates Utzerath am 14.02.2017..

TOP 1: Genehmigung der Niederschrift der Ortsgemeinderatssitzung vom 21.11.2016.

Die Niederschrift wurde einstimmig genehmigt.

TOP 2: Breitbanderschließung

→**Infoveranstaltung durch Innogy (ehem. RWE)**

→**Abnahme der Baumassnahme**

Am 14.03.2017, 19.00 Uhr, findet im Gemeindehaus eine Bürger-Informations-Veranstaltung bezüglich Breitbanderschließung statt. Hier werden Experten von innogy Highspeed die Bürger informieren und beraten. (Siehe auch Anlage → Veröffentlicht am 03.03.2017 im Mitteilungsblatt). Die Massnahme soll im 2. Quartal zum Abschluss gelangen. Die Abnahme der Bauarbeiten wird im Frühjahr erfolgen. Diese wird von der von der Bauabteilung der Verbandsgemeindeverwaltung Daun sowie von Gemeindevertretern begleitet.

TOP 3: Wanderwege – Bericht Wegepatentreffen

→**Empfehlungen**

→**Kontrolle und Nacharbeit**

Der Vorsitzende ist wiederholt der jährlichen Einladung zum Wegepatentreffen gefolgt. Hier wurden u.a. Erfahrungen und Vorgehen ausgetauscht. Auf den Täler- und Höhenweg bezogen, sieht man noch ein Problem bei der Überquerung der L91 an der Gemarkungsgrenze Utzerath/Darscheid; hier wurde jedoch bereits im Vorfeld eine nicht vermeidbare Schwachstelle gesehen. Auch eine Investition in bauliche Maßnahmen – die im Vorfeld ohnehin ausgeschlossen wurde – würde das Problem nicht lösen. Empfohlen wurde allgemein auch die Säuberung der Hauptwegweiser und dabei mögliches Vorgehen. Das Anbringen weiterer Hinweisschilder sollte betrachtet werden. Die nächste Begehung des Wanderweges durch die Ratsmitglieder (und wer sonst möchte) findet am 14.04.2017 (Karfreitag) statt. Die Plätze, wo Ruhebänke stehen, sollen mit Füllmaterial nachgebessert werden.

TOP 4: Verschiedenes

Mitteilungsblatt

Bedingt gesetzlicher Forderungen (Mindestlohngesetz) erfolgte in 2015 eine deutliche Bezugspreisanpassung. Ab 2017 wurde eine erneute geringfügige Anpassung (ca. 20,-- Euro/Jahr) erforderlich. Der Anteil der Ortsgemeinde Utzerath wird sich hiernach – bei unveränderter Stückzahl – auf ca. 190,-- € belaufen.

Neugestaltung der Internetseite, Vergabe von Zugriffsrechten

Derzeit befindet sich die Seite in fachmännischer Bearbeitung (Neuaufbau). Hiernach ist mit vereinfachter Bedienung eine Neugestaltung und eigenständige Pflege möglich. Der Inhalt kann dann schrittweise ersetzt werden, wozu bei Interesse durch Anwohner gerne beigesteuert werden kann (Bilder, Texte, etc.). Auch kann hiernach für Teilbereiche Zugriffsrecht an entsprechende Gruppierungen/Personen (z.B. Feuerwehr) vergeben werden. Im zweiten Quartal 2017 sollte dies so zur Verfügung stehen.

Bericht letzter OB Dienstbesprechung/Zukunftskonferenz

Die Zukunftskonferenz war unter anderem Thema in letzter Ortsbürgermeisterdienst-Besprechung. Vorgestellt wurde von Erwin Steffes (Ortsbürgermeister der OG Mückeln) Vorgehensweise, Erfahrungen und Eindrücke. Weiterhin wurden auch andere Ortsgemeinden – mit Beispielen und geschaffenen Gruppen – dargestellt, die sich zur Umsetzung entschlossen haben. Berichtet wurde über mögliche – von der Verwaltung unterstützte – Auftaktveranstaltungen vor Ort. Der Rat sieht hier evtl. die Möglichkeit, Informationen einholen zu können; möchte sich jedoch nicht mit neuen Herausforderungen befassen, sondern Wege finden, um den aktuellen Status behalten zu können. Eine Wiedervorlage ist für die nächste Sitzung vorgesehen.

Bürger für Bürger e.V.

Die Bürger für Bürger e.V. stellt in einem Schreiben und Flyern den Status des Vereins erneut dar; nennt u.a. Aufgaben und verzeichnete Erfolge. Weiterhin wird hierin um Mitglieder geworben; der Jahresbeitrag beträgt 24,-- €Person; 36,--€Paar; 60,--€für Firmen oder Gemeinden. Die Einrichtung des Bürgerbusses nebst Fahrplan wird ebenfalls dargestellt; die zugestellten Fahrpläne wurden ausgehändigt.

Spielplatz

Aus der Mängelliste 2015 ist noch die Schaukel zu erneuern. Hierzu haben bereits Gespräche mit evtl. Sponsoren/Unterstützern stattgefunden – positiv. Aktuell wird ein Projektantrag bei innogy (ehem. RWE) in die Wege geleitet.

Wirtschaftswege

Die in 2016 geplanten Maßnahmen wurden witterungsbedingt sowie auch aus zeitlichen Gründen nicht mehr umgesetzt und analog auf 2017 übertragen.

Bundestagswahl

Termin ist der 24.09.2017 und das Gemeindehaus wurde als Wahllokal reserviert.

Der Wahlausschuss wird in nächster Sitzung gebildet.

Aktive Dorfnetze

Ein Projektauftrag des Landkreises Vulkaneifel (Schreiben Landrat Heinz-Peter Thiel), der Seitens der VGV (Schreiben Bürgermeister Werner Klöckner) nochmals hervorgehoben und zugleich Unterstützung angeboten wird, wurde den Ratsmitgliedern vorgestellt und das Begleitschreiben ausgehändigt. Aus Sicht des Rates sind derartige Projekte eher eine Chance für größere Orte, mit hierzu erforderlicher Struktur. Der Rat sieht für kleine Orte – wie auch Utzerath - keine Basis bzw. befürchtet eine Überbeanspruchung der vorhandenen Kapazitäten, die sich kontraproduktiv auswirken könnten. Eine Teilnahme kommt daher nicht in Betracht.

Dorferneuerung

Ein Wettbewerb unter dem Motto „unser Dorf hat Zukunft“ für den sich über die Verbandsgemeindeverwaltung bei der Kreisverwaltung bewerben werden kann, wird ebenfalls vorgestellt. Geplanter Termin ist Mai/Juni. Teilnahme bzw. Fehlanzeige sind bis 10. März mitzuteilen. Durch die Situation wie vor beschrieben sowie Mangels Kriterien, sieht der Rat von einer Teilnahme ab.

Friedhof

Im Jahr 2004, mit Beginn der Amtszeit des Vorsitzenden, übernahm Erich Bretz die Aufgabe der Entsorgung der Friedhofsabfälle, Restmüll/Grablichter- und Grüngutbehälter. Diese wurden von ihm regelmäßig entleert und verbracht. Bereits vor Monaten teilte er mit, diese Aufgaben in absehbarer Zeit – altersbedingt - nicht mehr fortführen zu können. Zum Jahresende dann die verbindliche Mitteilung, diesen Dienst ab 2017 nicht mehr wahrzunehmen. Der Vorsitzende bedankte sich bei Herrn Bretz für die langjährige Treue und die unentgeltlichen Dienste zum Wohle beider Ortsgemeinden. Langjähriges Ratsmitglied Werner Peters, hat sich angeboten, das Erbe von Erich Bretz anzutreten und kümmert sich ab sofort um die Entsorgung der Friedhofsabfälle.